

Schutzschirm gegen hohe Energiepreise

Soziale Härten verhindern



DIE LINKE.

Fraktion im Erfurter Stadtrat

Steigende Energiepreise in Erfurt - soziale Härten verhindern

Alle Haushalte und Unternehmen in Erfurt sind von den drastischen Erhöhungen der Energie- und Heizungskosten betroffen. Viele Erfurter*innen befürchten, dass sie nicht in der Lage sein werden, diese Kostensteigerungen zu bezahlen. Es sind Hilfsangebote zur sozialen Abfederung der drastischen Erhöhung der Energie- und Heizkosten notwendig.

Darum fordert DIE LINKE. im Erfurter Stadtrat JETZT Hilfen für Betroffene auf den Weg zu bringen.

Wir fordern:

Soziale Härten verhindern

- Der Oberbürgermeister muss ein Konzept für einen städtischen Härtefonds vorlegen, um soziale Härten durch die steigenden Gas- und Energiepreise zu vermeiden. Auch über Sozialtarife für die Grundversorgung muss diskutiert nachgedacht werden.

Energie-, Gas- und Heizkostenpreise öffentlich im Stadtrat diskutieren und entscheiden

- Bisher werden derartige Entscheidungen hinter verschlossenen Türen nur durch die Aufsichtsräte*innen beschlossen. Damit muss Schluss sein.

Sozial-, Kultur- und Sportvereine bei der Finanzierung gestiegener Kosten unterstützen

- Durch die Arbeit der Vereine und Verbände wird die Stadt von Aufgaben entlastet, die sie ansonsten selbst erfüllen müsste. Ohne zusätzliche städtische Unterstützung besteht die Gefahr, dass Vereine aufgeben müssen. Dies muss verhindert werden.

Entgeltfreier ÖPNV für Schüler*innen ab 18 Jahren

- Der Haushaltsbeschluss des Stadtrates für einen entgeltfreien ÖPNV auch für Schüler*innen ab 18 muss endlich durch den Oberbürgermeister umgesetzt werden, um Familien und Schüler*innen finanziell zu entlasten.

Weiterentwicklung des ÖPNV nach der 9€-Ticketphase

- Das 9-Euro-Ticket war bundesweit ein großer Erfolg und hat gezeigt, dass eine große Nachfrage und Bedarf nach kostengünstiger und fairer Mobilität bestehen. Auch Erfurt braucht ein Nachfolgemodell. DIE LINKE schlägt ein gesondertes Wochenendticket und den ticketfreien ÖPNV an vier Wochenenden in einem Quartal vor.

Unsere Vorschläge kosten Geld und Geld ist im städtischen Haushalt nie genug da. Es gilt Schwerpunkte zu setzen. DIE LINKE setzt auf den Schwerpunkt „Soforthilfen JETZT!“, um weitere soziale Verwerfungen abzufedern.

Unterstützen Sie unsere Forderungen. Melden Sie sich.

DIE LINKE. Erfurter Stadtratsfraktion
Fischmarkt 1 | 999084 Erfurt
Tel.: 0361/655-2050
Mail: die-linke-fraktion@erfurt.de
Webseite: www.die-linke-erfurt.de/fraktion

